



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 146 (1935)

198 (1.5.1935) Ausgabe A u. B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-384914](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-384914)

Aus Baden

Das Neckarhochwasser im Falle

Heidelberg, 30. April. Das Neckarhochwasser erreicht am Samstagmorgen 6 Uhr mit 4,37 Meter seinen Höhepunkt...

Wegen Familienstreitigkeiten in den Tod

Heidelberg, 30. April. Bei dem jungen Mann, der am Reichsbahn aufgefunden wurde, handelt es sich um den 17-jährigen Gymnasialisten Hans Gans...

Der Rektor der deutschen Rheinschiffahrt 50 Jahre alt

Karlsruhe, 30. April. Oberbürger Dr. Ing. E. O. Sauerbrey, Rektor der deutschen Rheinschiffahrt, begeht am 1. Mai seinen 50. Geburtstag...

Die neuen Murgal-Szüge erhalten weitere Haltestellen

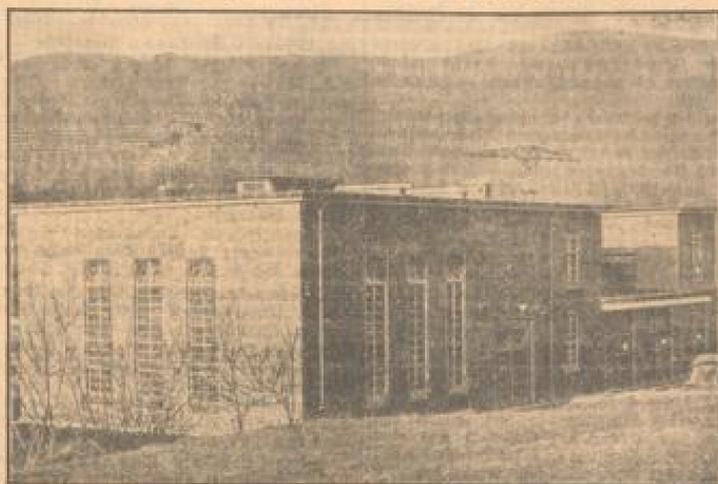
Karlsruhe, 30. April. Die mit dem neuen Fahrplan vom 15. Mai ab erstmals auf der Murgalbahn Karlsruhe-Karlsruhe-Freudenstadt von der Reichsbahn in Erfüllung eines seit Jahren geäußerten Wunsches eingetragenen Murgal-Szüge...

Heidelberg, 30. April. Die nächste Anfrage veranlassen in dem wiederholten Sinne, daß die erste Schiffschiffahrt dieses Jahres am Abend des 1. Mai fortgeht...

Karlsruhe, 30. April. Das Ehepaar Philipp Brand lernte das Feld der Hühnerzucht kennen. Das Ehepaar erfreut sich besser Wohlbefinden.

Karlsruhe, 30. April. Die hiesige Eisabfuhrvermittlung hat für den Tag der Rationalen Arbeit 1934 an 100 Staatswaldarbeiter Dienstreisen für 20 bis 25 tägliche Dienstreisen in Betrag von 15.000 Mark zur Aufzahlung angewiesen...

Das erste ferngesteuerte Kraftwerk der Welt



Dieses Wunder kraftiger Elektrotechnik

Das Kraftwerk Merckbach im Regierungsbezirk Wiesbaden, das am 1. Mai seiner Bestimmung übergeben wird...

Im Kampf gegen die Reblaus

Ein Besuch in der Reblausbekämpfungsanstalt Dienheim in der Pfalz

in Dienheim, Ende April.

Wie vor 10 Jahren war das heutige Gelände der Kahlhof Dienheim eine extensive Obstplantage...

Die Reblaus an der Wurzel

Die Reblausbekämpfung an der Pfalz in ihrem Zentrum. Der unterirdische Wirtes stellt sich als unheilvoll an die Wurzel der Reblaus...

Im Treibhaus

Die so vorbereiteten Sämlinge werden in Kollektiven vermehrt auf dem feuchten Boden, so daß in einer Höhe...

In einem zweiten Treibhaus mit einer Höhe 10 bis 12 Grad werden die Sämlinge gefärbt...

„Mich hat ihr Hund gebissen“

Der Tod eines Schwabers. Heidelberg, 30. April. Ein gewisser Herrin Carl aus Jemelshausen in Oberbaden hat in den letzten Jahren hier und da in der Umgebung Hundehalter...

Brief aus Mosbach

Mosbach, 30. April. Im hiesigen Logierhaus wurde dieser Tage ein Hund getötet. Der Dienstreifer des Herrn von Stumpeisen hat den Hund getötet...

weitere Sämlinge, die für Neuanlagen von Weinbergen verwendet werden.

Die Pflanzungsanlagen

Wissenschaftlich hat die Pflanzungen im Bereich natürlich nur ein „Reblausland“ zu sein. Der Mann mit der Spitzkeule durch die ausgetriebenen Reben...

Die als Edelreben in Reblaus gemessenen Sorten werden genau untersucht auf Reblaus, Farbe, Qualität und Verlandbarkeit...

Reise Rebe ohne Hund!

Oben auf der Höhe liegt eine zweite Anlage mit Getreide, eine Vorkulturanlage, ausschließlich den Züchtlern vorbehalten...

Es wird dabei über die einzelnen Sorten ein ausführliches Protokoll geführt, das Auskunft gibt über Pflanzung und Ertrag...

Selbstverständlich gehört die Schälungsabfuhr, die Düngung und alle arbeitswirtschaftlichen Tätigkeiten zum Züchtungsüberblick der Anlage...

Bei der im Hotel „Erne“ abgehaltenen Generalversammlung des Mosbacher Fußballvereins 1934 hielt der hiesige langjährige Vorsitzende, Fritz Döhl, ein berufliches Gedächtnis an dem Herrn zur Erinnerung...

Unter dem Vorsitz des hiesigen Reichsausschusses für die Förderung der Wirtschaft wurde am 29. April in Mosbach eine Sitzung abgehalten...

Aus der Pfalz

Grauenhafte fittliche Verwahrlosung

Ein Wäibling wandert ins Buchhorn. Frankenthal, 30. April. In nichtöffentlicher Sitzung verhandelte die Zweite Große Strafkammer...

Das Gericht kam in den Fällen mit der Wäiblinger, nachdem diese die Klage verworfen hat, zu einer Freisprechung mangels Beweises...

Der Mann mit den Dietrichen

Badenweiler, 30. April. Die Verbandsversammlung des Badener Fußballvereins...

Ihre Annahmehilfe

zu unseren Lehrgängen können Sie noch abgeben bis zum 4. Mai. An der Südpfalz Clubausbildung C 1. 10 Zimmer 10

sondere Dietrich, so daß anzunehmen ist, daß er es mit einem verurteilten Verbrecher zu tun hat...

Von den Dabner Fellen abgehört

Dabau, 30. April. Beim Steigen in den Fellen im Dabauer Tal hat der 17-jährige Ludwig Dabau...

Schluß der Trifels-Anstaltung

Kannweiler, 30. April. Die Trifels-Anstaltung wurde am Sonntagabend geschlossen. Erst der 10-jährigen Dauerzeit wurden mehr als 1000 Personen...

Zwieshofen, 30. April. In der vergangenen Nacht gegen 11.30 Uhr beobachtete in der Uffertstraße ein Straßenspatzen einen ihm unbekannt erscheinenden Mann...

Frankenthal, 30. April. In der ehemaligen Wohnung in der Pfalzengasse hat sich ein 21-jähriger Mann durch Verbrechen...

Heidelberg, 30. April. Im hiesigen Landratsamt der Pfalz hat Herr Wacker beim Erwerb eines neuen Autos...

Tag der Arbeit

Zum Nationalen Feiertag des deutschen Volkes



Das Bild der Arbeit
von Otto Muecke, Berlin

dem der Käufer mitteilt, daß sich dieser oder jener Schaden herausgestellt habe, dann weiß man im Betrieb ganz genau, worauf diese Mängel zurückzuführen sind: daß sie nicht in der Herstellung, sondern in den weichen Stellen im unrichtigen Gebrauch zu suchen sind. Und so haben wir unmittelbar über den Eintrag des Wertes geschrieben:

Hier wird nur Gütearbeit in höchster Vollkommenheit geleistet, mit der wir uns die Welt erobert haben!

Aber je mehr wir von Güteform zu Güteform wandern, um so mehr verdrängt sich das Weisheit, das

wachsen sind. Wie kann man z. B. auf die Dauer die Erschütterung aushalten, die der Preßlufthammer, mit dem die zum Weichen notwendige Erdmasse schachtmäßig wird, auf den Körper überträgt.

Noch mehr härter als in der Vieherei wird das Trommeln in der Schmiede beansprucht. Unbegreiflich, wie man das Weisheit auch nur einen Tag aushalten kann. Mächtige hydraulische Hammer und Pressen ragen wie mächtige Fässer empor. Eben wird ein glühender Block aus dem Ofen unter den Hammer befördert, an dem drei Arbeiter beschäftigt sind. Der erste bedient den Hammer, der zweite hält den

Schmelde und in der Vieherei getroffen, die das Arbeiten in diesem nervenschütternden Weisheit möglich machen. Aber die Dose kann nur bis zu einem bestimmten Grad herabgedrückt werden. Und auch der Tonner der Weichenhammer ist in feine Säufeln zu verwandeln.

Den beträchtlichen Wärmeverlust merkt man erst, wenn man die nächste Halle betritt: die Schmelze, in der die Weisheit für die Weichenformen hergestellt werden. Auffallend wie die Wärme ist auch die Ruhe, die hier herrscht. Ausschließend wird hier geleistet. Kein Millimeter darf die Form von der

Brüder in Felsen und Gruben



Einträglich, werden sich am morgigen Nationalen Feiertag das deutsche Volk alle Raunheimer Arbeiter der Welt und der Hand die Hände mit dem Gedächtnis, alle Kräfte zum weiteren Aufbau des großen Vaterlandes einzuwirken. Aber wenn in diesen feierlichen Stunden, in feierlicher Gemeinschaft der Aktion versammelt ist, so wird der 1. Mai wieder alle an der Spitze versammeln, an der sie das ganze Jahr hindurch Arbeit und Brot finden. Deshalb haben wir in den letzten Tagen vor dem Feiertag in zwei Betrieben genommen, die in ihrer Eigenart die Arbeitsvorgänge besonders eindrucksvoll gestalten.

Drei Stunden sind wir durch ein Werk gegangen, das 3000 Arbeiter und 700 Maschinen beschäftigt.

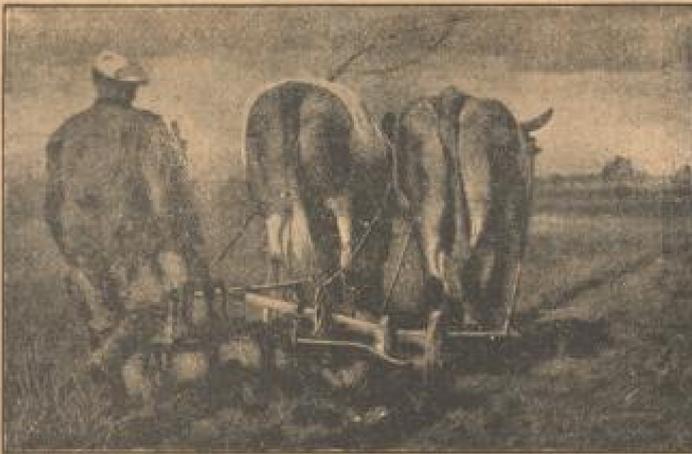
Wir haben das Weltunternehmen, das durch seine Erzeugnisse Verbindung mit allen Erdteilen unterhält in vier Schichten zu einer der gewaltigsten deutschen Spezialfabriken wachsen sehen. Wir haben mit Bedauern feststellen müssen, daß noch dem Weltkrieg die Arbeiterzahl dort zusammenschrumpfte, und fanden schließlich mit uns so erheblicher Beanspruchung zusammen, daß mit der Machtübernahme durch den Nationalsozialismus die Hälfte der Vorkriegszahl von neuem einsetzte, ja, daß vieler Aufschwung noch viel größer war, weil mit der Aufnahme neuer Erzeugungsbetriebe aus einem Betrieb, der regelmäßig vom Herbst bis zum Frühjahr einen erheblichen Teil der Weltproduktion liefern mußte, ein Unternehmen wurde, das alle Arbeiter das ganze Jahr über voll beschäftigen kann.

Als wir unter sachverständiger Führung den Rundgang antraten, hatten wir nicht die Absicht, alle Arbeitsvorgänge vom Rohstoff bis zum verarbeiteten Erzeugnis an weiteren Augen vorüberziehen zu lassen. Unser Besuch hatte einen ganz anderen Zweck.

Wir sollte die Weisheit herstellen zum Nationalfeiertag.

Und so betraten wir zunächst die mächtige Halle, in der die Weisheit untergebracht ist. Wie üblich wird nicht das Weisheit in die Halle, sondern die Weisheit, mit der die glühende Masse auf flinken Rollen an ihren Bestimmungsort befördert wird. Eine Weisheit taucht in einen neben uns liegenden Kessel. Der Arbeiter hat die Aufgabe, an diesen Metallkessel zu stellen, daß der Gießfließen in der Zusammenlegung aufweist. Der Weisheit an diesen Proben keine Besonderheiten entdecken, aber als uns der Begleiter auf die Weisheit aufmerksam macht, wissen auch wir, daß diese Weisheiten, die auf dem Weisheitpulver liegen, sehr wichtige Bestandteile sind. Und nun hören wir, daß in den Laboratorien, in die wir später einen Blick werfen, das Material auf seine Beanspruchungsfähigkeit nach allen wissenschaftlichen Regeln so genau untersucht wird, daß man das fertige Erzeugnis in der Lieberzeugung versehen kann, daß es zu keinen Beanspruchungen Anlaß geben wird. Gölle aber eines Tages ein Schmelzen einlaufen, in

Brüder, ihr hinter dem Pflug



Die hier beschäftigten Arbeiter rocht schwer ihr Brot verdienen müssen. Ueberall Rauch und Hitze. Und den Gießformen, die in den Boden der Halle gedrückt sind, züngeln Flammen. Man muß sich darauf aufmerken, daß diese Flammen von den Gießen abgewandt werden, die der Weisheit entströmen. Man folgt für ihre Entzündung, damit sie die Arbeiter nicht bedürftigen. Allein in dieser Halle darf geraucht werden. Auch dieses Jugendbildnis spricht für die Schwere der Arbeit, der nur robuste Rauten ge-

blod mit langen Bangen auf dem Kurbel fest und der dritte gibt ihm durch entsprechende Bewegungen die gewünschte Form. Als wir weitergehen, ähnelt das Gießbad einem riesigen Gefäßkasten.

Wir leben dem Schmelzen einer mächtigen Schmelze zu

Wogelnd ist er, später leben wir sie überglänzend in der Halle, wieder, in der die Gießbad zusammengeleitet werden. Alle Vorrichtungen sind in der

Reinigung abweichen, die in dem Konstruktionsbüro getroffen wird.

Eine Maschinenbau hochwertiger Maschinen liegt die Halle, in der gedreht und gehobelt wird.

Viele laufen selbstständig. Stundenlang könnte man allein in dieser Halle verweilen, weil jede Maschine ein Wunderwerk deutscher Technik ist. Man sieht es zahlreichen Maschinen an, daß sie noch nicht lange in Tätigkeit sind. Und unser Begleiter, der unermüdlich im Gefahren ist, so unermüdlich, daß uns vor Handabdrücken die Ohren lauten, behält uns auch, daß in den letzten Jahren viele Maschinen erworben wurden, wie denn überhaupt die Betriebsführung auf dem Standpunkt steht, daß zu laublosen Erzeugnissen die hochwertigen Maschinen erforderlich sind, die ersetzt werden müssen, wenn ihr Ansehen bemerkbar machen, daß sie ihre Aufgabe nicht mehr in vollen Maße erfüllen.

Wahrscheinlich Wunderwerke beherbergen auch die Hallen, in denen das Holz für die landwirtschaftlichen Maschinen vorbereitet wird. Jedes dieser Wunderwerke verdient eine eingehende Würdigung. Aber das ist, wie bereits angedeutet wurde, nicht der Compasse dieser Weisheit. Ueberall ist der Eindruck der Arbeit. Hier ist jeder Arbeiter am richtigen Platz. Auch der Schmied, der in einer der Weisheiten in einer unangenehmen Abteilung untergebracht ist. In mehreren Sälen kann man die ausgezeichneten Metallarbeiten bewundern, die von den Weisheiten angefertigt wurden. An den meisten Weisheiten ist die Note sehr gut angebracht.

Die Schmelze wurde bereits vor etwa zehn Jahren eingerichtet.

Die Betriebsführung hätte damals schon erkannt, daß die Heranbildung eines schwerkörperlichen Nachwuchses eine Lebensfrage für das Werk ist.

Obwohl Erinnerung der vielen Weisheiten, die wir bei der Besichtigung des Werkes empfangen, brachte das Zurückgehen der Halle, in der die Gießbad

In den Fabriken und Stuben



Alle Aufnahmen: Evangelischer Bilderdienst

Folgt unseres Banners Zug

entstehen, die der Gesellschaft Arbeit für das ganze Jahr verschaffen. Die am laufenden Band kann man hier das Werk vieler Schöpfer verfolgen, die den Wert in einem neuen Erzeugungsgebiet erschaffen haben. Wer in den letzten Jahren diese Seite nicht mehr betreten hat, wird erstaunt über die Fortschritte sein, die man in der Herstellung der Bulldoggs erzielt hat. Die größten Schöpfer leben nun weitem wie Krollhunde aus, und der Führer ein Schaf wie die Hirsche erhalten hat. In einem Nebenraum werden die Krollen vor ihrem Einbau einer genauen Prüfung unterzogen, die in drei Klassen je nach Standpunkt lautet. Der Führer bleibt bei dieser Prüfung unentgeltlich.

So verteilten sich die tausendstel Arbeitsstunden, die wir auf unserem weltweiten Kundennetz erleben, zu einer

Wiederholung der Arbeit, die Herz und Gemüt erregt und für uns der ersehnten Welt für den morgigen Nationalfeiertag ist.

Im Jahre leben wir die dreitausend Mann, die wir in ihrer Tätigkeit mit Bewunderung beobachten dürfen, in langen Reihen aufmarschieren, nicht mehr schweigend und leuchtend, sondern in fröhlicher Mimik und leuchtenden Augen in feierlicher Stimmung, durchs fröhlichen Gesang wie an der heimischen Front.

Nach dem Arbeiter der Haut der der Stern. Die neue Befehls des langgestreckten Sägeschnittes nach auf die gute Beschäftigung des Herzes hin. Ein Durchschnittswert ist uns, als wir uns von unserem Führer verabschiedet haben, bereitwillig Auskunft über die Wohlfahrtsbestimmungen zum Nutzen der Gesellschaft. Eine Zeitung des Wohlfahrts von einer Million in der Fortsetzung wurde durch die Infektion fast restlos aufgehoben. Der durchschnittliche geringe Grundlohn konnte in den letzten zwei Jahren erheblich vermehrt werden. Der gesamte Gesellschaft wurden im Jahre 1934 über 400.000 Mark angewendet. Dieser Betrag war über als die Tausende, die an die Aktionäre ausbezahlt wurde. Früher erhielten mehrere hundert Angehörige regelmäßige monatliche Unterhaltungen aus Verbindlichkeit. Die Betriebsführung wird durch diese Einrichtung zu erneuern.

In der Jahre wurden einhundert des Jahres den Schenkern der Firma L. v. P. des Jahresverdienstes und eine erhebliche Wohlfahrtsleistung gewährt.

Bei Anlässen wird der erste Tag des Jahres, eine Mahnung, die sehr im Gewicht fällt, wenn man bedenkt, daß die Konsumgüterunterstützung erst nach drei Tagen in Kraft tritt. Von Fall zu Fall werden außerdem nach Prüfung Unterhaltungen gewährt. Eine Krankenversicherung wurde durch

Beiträge der Firma und der Gesellschaft geleistet. Die aus dieser Reihe stehenden Unterhaltungen richten sich vornehmlich nach der Alterszeit. Das Erzeugnis beim Stimmelschmelzen kommt allen Werkangehörigen zugute. Da die Firma einen täglichen Zuschuß gibt, können die Unterbringungsarbeiten nicht gehalten werden. Um die Erhaltung der Stille zu fördern, erhalten die Stiller, die aus der Gesellschaft hervorgehen, von der Firma einen Zuschuß, von dem in zahlreichen Fällen bereits Gebrauch gemacht wurde. Eine große Anzahl Stiller hat sich erneut gemeldet. Den Angehörigen in letzter Gelegenheit geboten, in eine Stierbeklasse einzutreten, für die der monatliche Beitrag eine Mark beträgt. Von der AGO Markt durch Deutsche hat die Firma ein Diplom erhalten, weil sie diese feierliche Einrichtung der AGO durch erhebliche monatliche Beiträge unterstützt. Auch für die Wadefahrt, an der ein Arbeiter teilnahm, der das goldene Parteibüchlein trägt, wurde eine Summe angedacht. In den etwa 700 Pensionären, die fortlaufend unterstützt werden, gehören auch die Witwen der heimverstorbenen Arbeitssameraden. Die Verbundenheit von Betriebsführung und Gesellschaft kommt besonders bei Arbeitsunfällen zum Ausdruck. Monatlich wird von der Betriebsführung und dem Arbeitssameraden unterhalten, den Arbeitsplan des Jubilars zu schmücken und ihn mit Geschenken zu erfreuen. Dazu kommen Geschenken der Gesellschafter, die sich innerhalb der Gesellschaft gebildet haben, und der Werkstätte.

Zwischen den Büros einer Maschinenfabrik und denen einer Bank besteht äußerlich kein großer Unterschied. Auch hier stehen und sitzen die Beamten vor ihren Büchern, klopfern die Schreibmaschinen. Aber wenn wir uns vorsetzen, dann ist die Bankbeamten, die wir bei ihrer Arbeit beobachten, mehr in einem vornehmen Privathaus als in einem bescheiden untergebracht sind, dann wird der Unterschied doch deutlicher.

Wir lassen uns, ehe wir unseren Führer durch das Feld folgen, das fürstlicher Ansehen den Mannheimer hinterlassen hat, von einem Direktionsmitglied die Vorgesetzten der einzelnen Abteilungen schildern.

In der kaufmännischen Abteilung sind gelehrte Bankbeamte, in der Sporthausabteilung Beamte beschäftigt, die auf dem mittleren Jahrsalter stehen, weil sie Spezialkenntnisse besitzen müssen. Gearbeitet wird im Winter von 8 bis 12.30 und 14.30 bis 18 Uhr. Im Sommer beginnt die Büroszeit eine halbe Stunde früher und ist im übrigen nach eine halbe Stunde früher beendet. Im ganzen werden 90 bis 100 Angestellte beschäftigt.

Die Abteilungsleiter folgen bereitwillig der Aufforderung unserer Führer, und den Geschäftsgang genau zu erklären. Man gewinnt sofort den

Eindruck, daß die Organisation vorbildlich ist. Der Charakter dieses Geschäftes entspricht die Arbeit, die sich am Herstellungsbeginn unerschöpflich wiederholt. Drei Beamte haben nun ein Beispiel angeführt, allein die Eingänge der Sporthausabteilung durch Postfach. Auffallend ist das Fehlen von Rechnungen und sonstigen Papieren, die die wirtschaftliche Betätigung erleiden. Wie in einem kaufmännischen Geschäft in der Zeit, in der man noch keine Schreibmaschine kannte, sind Stillschreiber und Bleistift noch nicht notwendige Dinge. Erkennbar sind die Zahlen, die man nun als Teilergebnisse am Ende der Sporthausarbeiten heraus zieht. Man ersieht daraus, daß in diesen anstrengenden Tagen der Beamte immer auf dem Post sein muß, wenn er nachkommen will.

Ein reifer Stillschreiber ist die Abteilung, in der die Plandirekte vermerkt werden.

die man herausgibt, wenn man Geld für die Gewährung neuer Hypotheken braucht. Eine Tür, die wie die eines neuzeitlichen Geschäfte gehalten ist, vermerkt den Eingang. Auch die Regale, in denen das Papiergeld dieser Bank liegt, das an diejenigen ausgegeben wird, die ihren Lebenslauf in diesen Plandirekten anlegen wollen, sind aus Metall. Sogar die erleuchteten Sporthausarbeiten werden in feuerfesten Kästen aufbewahrt, die sich hinter der Registrierkasse befinden. Es wäre nicht mehr nötig, diese Kästen vom Grundbesitzer ab hier aufzuheben, aber da man nicht an Raumangel leidet, braucht man nicht zum Verdrüß zu sprechen. Jedes Jahr hat sein hoch Ansehen steht der Registrierer die Aufbewahrung nach dem AGO vor.

Man läßt uns auch einen Blick in den wunderbaren Sitzungssaal tun, der das Prunkstück dieses ehemaligen prächtigen Palais ist. Aufrecht und starr sitzen von den Wänden. Die Vermeidung dieses Raumes hat sich im neuen Staat grundlegend geändert. Früher haben hier nur Direktoren und Aufsichtsräte. Heute werden hier auch die Sitzungen des Vertrauensrates und der Gesellschaft abgehalten. Von der Registrierkasse ist es nicht mehr weit bis unter Dach. Wir müssen uns als Amtsträger des Vertrauensrates davon überzeugen, daß es auf dem letzten beschrifteten Speicher nichts anderes befindet, als mehrere Tausenden mit Wasser, so wie es der Vertrauensrat vorschreibt. Und im Keller werden auch die Dinge angelegt, die die Vollstreckung des AGO wieder für ihre Leistungen benötigt. Im Nebenraum stehen drei neue Kessel, die mit beträchtlichem Aufwand erworben wurden, um zur Arbeitsbeschäftigung beitragen. Wie überall, so herrscht auch hier äußerliche Ordnung und Sauberkeit.

Und nun hören wir mit unserem Führer im Besonderen und lassen uns die Mitteilungen ergänzen, die uns vor der Besichtigung durch das Direktionsmitglied über die

Wohlfahrtsbestimmungen der Bank

gemacht wurden. Mit nicht geringer Begeisterung hören wir, das das Verhältnis zwischen Betriebsführung und Gesellschaft außerordentlich gut ist

Die Bank ist in der Lage, ihre Angehörigen gut zu bezahlen. Aber darüber hinaus sind die Sonderzuwendungen sehr beachtenswert. Der alljährliche Kameradschaftsausflug, der in anderen Betrieben erst nach dem Umbruch zu einer händlichen Einrichtung wurde, ist schon vor fünf Jahren zum ersten Male unternommen worden. Beurlaubt wurden bisher Bad Dürkheim und Heidelberg. Erwas ganz Neues war der letzte Ausflug der Gesellschaft zu den Kalmi namenten nach Göttingen. Die Gesellschaft dieses Unternehmens hatte sich bereit erklärt, an einem Samstag etwas länger als gewöhnlich zu arbeiten, um dem Mannheimer Besuch die gesamten Arbeitsorgane vorzuführen. Wir werden, so erklärte unser Führer, diese Besichtigungen zu einer dauernden Einrichtung machen. Die Arbeiter der Firma sollten sich persönlich davon überzeugen, daß die Arbeitssameraden der Bank unter viel schwierigeren Bedingungen für Brot verdienen müssen. Wie hat der letzte Überzeugung, daß mit dieser persönlichen Festnahme viel mehr erreicht wird als durch noch so viele Reden. Nach der Besichtigung haben wir uns mit der Jubiläumsgesellschaft zu einem Kameradschaftabend vereinigt. Der behagliche, das wir mit diesem Ausflug das höchste getroffen haben.

Da wir gerade bei der Jubiläumsgesellschaft verweilen, wollen wir, so bemerkt unser Führer weiter, auch die Einrichtung erwähnen, die es den Angehörigen, die ein geringes Einkommen haben, ermöglicht,

in der Urlaubzeit eine Reise zu unternehmen.

Wir verabschieden in diesem Jahre zum ersten Male eine Urlaubsgesellschaft, bei der ein Drittel unserer Gesellschaft an die Reise kommt. Im nächsten Jahre folgt das zweite, im Jahre 1937 das dritte Drittel. Und so kommt alle drei Jahre jeder an die Reihe, der ein Gehalt bis zu 3000 Mark hat. Jeder vorher erhält 100 Mark, jeder Beurlaubte ohne Kinder 175 Mark, jeder Beurlaubte mit Kinder 225 Mark am letzten Arbeitsstage ausbezahlt. Für Krankheitsfälle steht ein Fonds zur Verfügung, der einen Zuschuß gewährt, wenn der Beamte selbst oder ein Familienmitglied erkrankt. Eine weitere soziale Einrichtung ist der Beamten-Unterstützungs-Verein, der einen Zuschuß an der gesetzlichen Altersversorgung gewährt. Betriebsführung und Vertrauensrat werden schon in allerhöchster Zeit einen Weg finden, wie dieser Verein weiteren Segen stiften kann. Bei den Dienstleistungen eines Beamten ein Sterbegeld ausbezahlt wird, das sich nach dem Dienstalter richtet. Die Gesellschaft hat zu diesen Wohlfahrtsbestimmungen nicht einen Pfennig beizubringen.

So darf auch diese Gesellschaft zum morgigen Nationalen Feiertag des deutschen Volkes mit dem Gefühl der Befriedigung auftreten. Hoffen wir, daß sich im Dritten Reich die wirtschaftlichen Verhältnisse so günstig entwickeln, daß es in nicht zu ferne Zeit seinen Betriebsführer mehr gibt, der nicht in der Lage wäre, für seine Gefolgschaft so zu sorgen, wie es in den beiden Betrieben geschieht, die wir als Stichproben ausgewählt haben. Sch.

Ältestes und größtes Spezialhaus für Lederwaren und Reiseartikel

Leonhard Weber

E 1, 16 am Paradeplatz E 3, 8

Klischees
Für Handel u. Industrie
Graphische Kunstanstalt
Gebrüder Müller
Mannheim 5729 Tel. 30225

LAGERHAUS SCHREIBER

Täglich Eingang frischer Waren zur Versorgung meiner Verkaufsstellen

Eigene Kaffee-Rösterei
Weinkellerei
Sauerkraut-Fabrik
Gurken-Konservierung

SCHREIBER

Mannheimer Dachdeckermeister
empfehlen sich:

Friedrich Becker T. 6, 7 Tel. 323 09	Eugen Brühl Qu. 7, 6 Tel. 315 00
Dachdeckerei Geller G. 7, 33 Tel. 299 73	Adam Gietz Qu. 3, 16 Tel. 321 81
Christ. Kargus Klehenstr. 14 Tel. 322 02	Ph. Mallrich U. 1, 1 Tel. 285 07
Jakob Nohe Wwe. Gehmdstr. 8 Tel. 327 65	Karl Schäfer Qu. 1, 2 Tel. 338 36
Leonhard Schramm Lahg. July-Str. 4 Tel. 533 40	Gottfried Schrödersecker K. 4, 7 Tel. 308 03
Emil Urban S. 6, 3 Tel. 301 44	Gg. Wühler M. 7, 20 Tel. 210 44
Wilhelm Urban Dachdeckungs-Geschäft und Stabdächerarbeiten MANNHEIM, Trautweinstr. 31 FRÜHFORM 327 98	Roth & Golembusch Dammstr. 6 und T. 6, 2 Tel. 318 32 - Tel. 303 12

Reparaturen und Neuherstellungen werden prompt und zu jedem Preis ausgeführt bei bill. Berechnung

Gibt dem Handwerk Arbeit!

Des Kaufmanns Waffe:
ANZEIGEN!

SCHREIBMASCHINEN
Bürobedarf
BÜROMÖBEL
nur von
JOS. ARZT
H. 7, 24/2435

Jetzt beginnt die Waschstoff-Zeit für das Frühjahrs- oder Sommerkleid!

„Waschstoffe“ sind und bleiben doch die große Frühjahrs- und Sommerliebe aller Frauen — zumal wenn sie so schön sind wie jetzt bei NEUGEBAUER (.) und so auswahrscheinlich! und so preiswert!

Dirndl-Muslin ca. 70 cm breit. Für das jugendliche Sommerkleid in reizenden Dessins und Farben . . . Meter	Seiden-Leinen ca. 70 cm breit. Schweres Kunstid. Passmorgewebe in mod. Pastellfarben für Sport u. Strand . . . Meter
Deutscher Kretonne ca. 80 cm breit. Das Material für jeden Zweck in schönen Farbbildungen . . . Meter	Deutsch. Muslin 1935 ca. 80 cm breit. Ausdeutscher Kunstid. in farbenprächtiger Anmalerung . . . Meter
Georgette-Biese ca. 70 cm breit. Ein weibliches. Baumwollgewebe für das ideale Sport- und Straßenkleid . . . Meter	Woll-Muslin ca. 70 cm breit. In soliden Farbmustern und ruhigen Farbtönen . . . Meter
Stoffleine ca. 80 cm breit. Der neue Stoff, sportlich und praktisch, ideal für den Knitter Meter	Woll-Muslin ca. 80 cm breit. Die beliebte, dankbare Stoffart für die praktisch denkende Frau . . . Meter

Knitterfreies Leinen in einfarbig und gemustert in großer Auswahl

MODE HAUS Neugebauer
AN DEN FRANKEN MANNHEIM

Wie Hans Stück Rennfahrer wurde

Vollgas! Kompressor! Rekord!



Der Mann, dem kein Auto schnell genug ist - Ein Leben am Steuer / Von Ernst Rosemann

Wieder kommen ein paar Wagen an, wieder der tiefe Volkstrostwagen mit vier Rängen (dem Jahrgang der Auto-Union) und dem Vollvertrieb, man sieht Stück, den Kronprinzen, Wals, Vorste, Leininger, Sebestian und Hundert Leute vom Bau-Abt. - denkt man - es geht nun wirklich los! Stück legt sich in den Wagen und fährt eine „ganz schnelle“ - und schließlich läßt es sich der Direktor der Auto-Union, Klaus Betsch von Derspen, nicht nehmen, selbst in den Rennwagen zu steigen und einmal über die Kurs zu braunen. Wie ein Torpedo liegt es dahin, man weiß nicht, man ehrt nicht die Geschwindigkeit und niemand fährt einmal eine ganze Runde, so daß man sie erkennen könnte. Man ist verblüfft, man hat ja noch so viel vor - und gar nicht einmal in allzu langer Zeit. Das sagt man natürlich nicht, man wird sich schwer täten - man ist nur der Reifendruck des Wagens bewußt, man ist nun wirklich fertig! Man wandert hin einzeln, daß das alles so rasig seinen Verlauf nimmt, gar keine Nervosität, gar keine Berattungen. Ein und wieder wird zwar ein Strich gespannt, aber perri, dann machen die Mechaniker die Motorhebe auf, sehen auch mal mit einem Schlüssel an die Herzen und Klüppeln der Maschine etwas „ins Ohr“, aber auch das ist ganz in Ordnung, gar nicht, als ob es sich um einen neuen Rennwagen handelte. Natürlich, für die Männer ist es ja auch gar nicht mehr neu. Aber man weiß doch, daß auch Rennwagen mindestens zwei Jahre lang ganz neu sind und ihre Klüppeln haben. Das „P-Baby“ scheint schon ziemlich ausgemerzt zu sein. Die andern Menschen haben hinter dem Strich und gaffen hinüber. Das ist auch ganz in der Ordnung. Dann brach das Stück mal wieder über die Bahn - und zwei ganz große Sachverständige zündten sich eine Zigarette an. Sie tun das beiläufig nicht in der Nähe des Rennwagens, denn das ist ihnen unempfindlich, demerselbst ist in so einem vieradrigen Gefährt Explosionsstoffe befinden, gegenüber denen Dynamit ein harmloses Verhütungsmittel ist. Der eine der Sachverständigen ist Oberinsp. Köhler, der „mit allen Hän-

den gehebt“ Brennstoffwitzer der Bahn, der andere ist Reiter Dietrich, der auf allen Rennbahnen Europas bekannte „Mumm-Mann“, der Rennreife-Praktiker der „Continental“. Der hat sich zwar noch einen Techniker mitgebracht, der die Temperaturen der Reifen misst, und die Gummiabnutzung mit der Lupe untersucht, den unentbehrlichen Wissenschaftler also (seiner Rennreifeherstellung ist eine sehr schwerwiegende Wissenschaft), aber Reiter Dietrich ist der Mann der Praxis und ihm kann sich sein Leben jeder Rennfahrer anvertrauen. Und dann ist auch noch der Hindlereremann von Bösch da. Das sind die „Zuschauer“, die gleichzeitige „Zuschauer“ sind, weil ohne sie jede Rennerei unmöglich wäre. Ja, man ist manchmal erstaunt, was so alles zum Rennbetrieb gehört. Besonders überflüssiger sind schon die Journalisten (so sagt man sich im Rennstall, weil man in Ruhe arbeiten will) - aber letzten Endes „redact“ man auch mit ihnen - mal „so“ und mal „anders“, man gewöhnt sich nicht nur an sie, man weiß (aber das sagt man nicht!), daß sie ein Sechsig-Millionen-Volk unterrichten. Sechsig Millionen finden selbst auf der Kurs nicht Platz. Die Journalisten sind ein verteiltes neugieriges Volk - aber sie sind doch ganz gute, ganz nützliche Kerle, denn sie wissen ja, worauf es ankommt. Und gerade an diesem Tage wieder geben die Journalisten der Deutschen Reichspost ganz erhebliche Beträge. Fernsprecher und Fernschreiber berichten in die Welt: „Erster Start des neuen deutschen Auto-Union-Rennwagens auf der Kurs!“ und „Große Dinge werden bevor!“ Das ist es eben: Journalisten ohne mancher Vor-

es sich lohnen. Am 6. März 1933 lohnt es sich. Antwort von der Kurs: „Ja, ausgezeichnetes Wetter, aber Sie können heute nicht über die Bahn fahren - die Straße ist gesperrt!“ „Ausgesprochen!“ - „Wie meinen Sie bitte?“ - „Der Fahrer hat längere auf der Wache. Ja, das haben die Leute auf der Kurs noch nicht gehört, daß einer „ausgesprochen!“ drückt, wenn die Bahn gesperrt ist. Wenn die Bahn nämlich gesperrt ist, dann tut sich da etwas ganz Besonderes! Der Kurator wird sich in einen Bogen und führt dieser idealen Rennbahn im Grünwald an. Kommt an, rollt auf den Balken des Rechenraums in der Nordstraße, führt die Stoppuhr und prüft auf Dr. Richter, den Präsidenten der Auto-Union. sagt der: „Ja, wo kommen Sie denn her?“ - Antwort der andere: „Mein lieber Doktor, das geht Sie... aber nein, haben Sie eine zweite Stoppuhr, ich habe nur eine - die vierte Runde hat er - wie lassen Sie - eben erst gehalten?“ - Das ist ja großartig - also gut, notieren wir beide zusammen die Runden!“

Da sitzen wir nun. Unter rollt ein überredes Torpedo vorbei, verschwindet im Läden, gespannt guckt alles auf die Uhr. Vier Minuten und dreißig Sekunden. Sechs Sekunden genau noch - dann müssen wir ihn hören. Richtig, da ist er! Jetzt steigt er in die Nordstraße ein. Was kostet das Zeit. Eine Sekunde, zwei, drei noch Stopp! Brummt vorbei und in ihnen wieder verschwinden. Welche Zeit hat er gebraucht? Hier er schneller als in der vergangenen Runde? Herrlicher! Da zeigen sie ihm am Display die große Anzeige! Langsamere fahren - heißt das! Wo also! Noch vier Sekunden! Kurator? Hier fünf Sekunden früher hört man ihn diesmal. „Doktor, der ist verrückt geworden!“ - „Ach ihn ruhig! Prost!“ - Es ist mit Verlauf zu sagen! fünf! Weiter! - Jetzt muß er den Hundert-Meilen-Rekord haben - jetzt die zweihundert Kilometer. - In der ersten Runde ist er? Ja, will man er fahren - denn wird zurückgerechnet. (Eine komplizierte Methode, solche Weltrekordfahrer!) Da ist er ja - noch einmal muß er über die Gerade. So - Welche Flagge. Das heißt „Voll!“ - Kur Ziel - Schluss!

Erster Start - drei Weltrekorde

Die Journalisten „ahnen“! Sie stehen auf der Lauer, Tag für Tag. Sie haben einen Terminkalender auf dem Schreibtisch, von dem sie jeden Tag ein Blatt abreißen. Dann notieren sie von einem Tag auf den andern: „Kurs anrufen, fragen, ob Etappe in Ordnung, was für Wetter!“ Das kostet jeden Tag einen Groschen für ein Gespräch. Einmal wird

Das er es geschafft? Blick auf die Uhren, Selbstverständlich hat er es geschafft - aufstrebende Kopflichkeit! Die Kurs wird dem öffentlichen Verkehr wieder freigegeben - so als ob gar nichts gewesen wäre. Ein Automobil kommt an, vom Zeitnehmer zum Mann mit gemächlichen Wienern stehen aus. Auch Fritz Dienemann ist dabei. Fritz Dienemann ist ein Mann, der seit mehr als zehn Jahren als Sportkommissar, Teilnehmer und Refordschlichter alle automobilsportlichen Ereignisse in Deutschland über wacht, ein Fachmann allererster Klasse. Jungens! Fritz Dienemann ist ein ebenso gemächliches wie vor sichtiges und immer freundliches (aber um so mehr verlässliches) „Hans“. Fritz lächelt, guckt mit den Händen und sagt - nichts. Wenn es dann an kommt, sagt er nie was. Er hat nur den Kopf, daß er, wenn er besichtigt ist, eben lächeln muß. Und dann weiß man alles. Man weiß also, daß es „aus gesprochen!“ ist.

Und hat eben auch die Refordkommission la genden amtlichen Bericht heraus:

Vorbereitend der Anerkennung durch die Sportkommission der internationalen Vereinigung anerkannter Automobilclubs in Paris hat Hans Stück auf Auto-Union-Rennwagen drei absolute Weltrekorde für Wagen aller Klassen aufgestellt: Deutsche Rekord mit 217,110 Kilometerstunden Durchschnitt, 200-Kilometer-Rekord mit 217,015 Kilometerstunden Durchschnitt und 100-Meilen-Rekord mit 216,870 Kilometerstunden Durchschnitt!

Die Zeitgenossen spielen - am nächsten Tage erschienen die deutschen Zeitungen mit großen Schlagzeilen auf den ersten Seiten: Hans Stück ist dreifacher Weltrekordmann. Der erste Start des Auto-Union-Wagens ein überaus glücklicher Erfolg! Ein erstmaliges Ereignis! Deutschland hat die Auto-Union-Weltrekorde auf einmal!

In Paris ist man erbaunt und ebenso begeistert. Dort behält man Stück neue Weltrekorde eben in Rekordzeit.

Wenige Tage später ist der neue deutsche Weltrekordwagen der Auto-Union auf dem Gelände der Obersten Nationalen Sportbehörde in der Berliner Automobil-Ausstellung zu sehen.

Der Führer und Reichsführer ist in keinem Vertrauen auf die deutsche Automobilindustrie, das er in den gleichen Hallen der Ausstellung nur einen Jahr verhandelt, nicht getrübt werden. Der rein große Erfolg ist da. Es werden weitere folgen!

(Fortsetzung folgt)

Tageskalender

Mittwoch, 1. Mai

Nationalfeiertag: Keine Berichterstattung. Reichstagsgebäude: 10 Uhr. Reichstag: 11 Uhr. Reichstag: 12 Uhr. Reichstag: 13 Uhr. Reichstag: 14 Uhr. Reichstag: 15 Uhr. Reichstag: 16 Uhr. Reichstag: 17 Uhr. Reichstag: 18 Uhr. Reichstag: 19 Uhr. Reichstag: 20 Uhr. Reichstag: 21 Uhr. Reichstag: 22 Uhr. Reichstag: 23 Uhr. Reichstag: 24 Uhr. Reichstag: 25 Uhr. Reichstag: 26 Uhr. Reichstag: 27 Uhr. Reichstag: 28 Uhr. Reichstag: 29 Uhr. Reichstag: 30 Uhr. Reichstag: 31 Uhr. Reichstag: 32 Uhr. Reichstag: 33 Uhr. Reichstag: 34 Uhr. Reichstag: 35 Uhr. Reichstag: 36 Uhr. Reichstag: 37 Uhr. Reichstag: 38 Uhr. Reichstag: 39 Uhr. Reichstag: 40 Uhr. Reichstag: 41 Uhr. Reichstag: 42 Uhr. Reichstag: 43 Uhr. Reichstag: 44 Uhr. Reichstag: 45 Uhr. Reichstag: 46 Uhr. Reichstag: 47 Uhr. Reichstag: 48 Uhr. Reichstag: 49 Uhr. Reichstag: 50 Uhr. Reichstag: 51 Uhr. Reichstag: 52 Uhr. Reichstag: 53 Uhr. Reichstag: 54 Uhr. Reichstag: 55 Uhr. Reichstag: 56 Uhr. Reichstag: 57 Uhr. Reichstag: 58 Uhr. Reichstag: 59 Uhr. Reichstag: 60 Uhr. Reichstag: 61 Uhr. Reichstag: 62 Uhr. Reichstag: 63 Uhr. Reichstag: 64 Uhr. Reichstag: 65 Uhr. Reichstag: 66 Uhr. Reichstag: 67 Uhr. Reichstag: 68 Uhr. Reichstag: 69 Uhr. Reichstag: 70 Uhr. Reichstag: 71 Uhr. Reichstag: 72 Uhr. Reichstag: 73 Uhr. Reichstag: 74 Uhr. Reichstag: 75 Uhr. Reichstag: 76 Uhr. Reichstag: 77 Uhr. Reichstag: 78 Uhr. Reichstag: 79 Uhr. Reichstag: 80 Uhr. Reichstag: 81 Uhr. Reichstag: 82 Uhr. Reichstag: 83 Uhr. Reichstag: 84 Uhr. Reichstag: 85 Uhr. Reichstag: 86 Uhr. Reichstag: 87 Uhr. Reichstag: 88 Uhr. Reichstag: 89 Uhr. Reichstag: 90 Uhr. Reichstag: 91 Uhr. Reichstag: 92 Uhr. Reichstag: 93 Uhr. Reichstag: 94 Uhr. Reichstag: 95 Uhr. Reichstag: 96 Uhr. Reichstag: 97 Uhr. Reichstag: 98 Uhr. Reichstag: 99 Uhr. Reichstag: 100 Uhr. Reichstag: 101 Uhr. Reichstag: 102 Uhr. Reichstag: 103 Uhr. Reichstag: 104 Uhr. Reichstag: 105 Uhr. Reichstag: 106 Uhr. Reichstag: 107 Uhr. Reichstag: 108 Uhr. Reichstag: 109 Uhr. Reichstag: 110 Uhr. Reichstag: 111 Uhr. Reichstag: 112 Uhr. Reichstag: 113 Uhr. Reichstag: 114 Uhr. Reichstag: 115 Uhr. Reichstag: 116 Uhr. Reichstag: 117 Uhr. Reichstag: 118 Uhr. Reichstag: 119 Uhr. Reichstag: 120 Uhr. Reichstag: 121 Uhr. Reichstag: 122 Uhr. Reichstag: 123 Uhr. Reichstag: 124 Uhr. Reichstag: 125 Uhr. Reichstag: 126 Uhr. Reichstag: 127 Uhr. Reichstag: 128 Uhr. Reichstag: 129 Uhr. Reichstag: 130 Uhr. Reichstag: 131 Uhr. Reichstag: 132 Uhr. Reichstag: 133 Uhr. Reichstag: 134 Uhr. Reichstag: 135 Uhr. Reichstag: 136 Uhr. Reichstag: 137 Uhr. Reichstag: 138 Uhr. Reichstag: 139 Uhr. Reichstag: 140 Uhr. Reichstag: 141 Uhr. Reichstag: 142 Uhr. Reichstag: 143 Uhr. Reichstag: 144 Uhr. Reichstag: 145 Uhr. Reichstag: 146 Uhr. Reichstag: 147 Uhr. Reichstag: 148 Uhr. Reichstag: 149 Uhr. Reichstag: 150 Uhr. Reichstag: 151 Uhr. Reichstag: 152 Uhr. Reichstag: 153 Uhr. Reichstag: 154 Uhr. Reichstag: 155 Uhr. Reichstag: 156 Uhr. Reichstag: 157 Uhr. Reichstag: 158 Uhr. Reichstag: 159 Uhr. Reichstag: 160 Uhr. Reichstag: 161 Uhr. Reichstag: 162 Uhr. Reichstag: 163 Uhr. Reichstag: 164 Uhr. Reichstag: 165 Uhr. Reichstag: 166 Uhr. Reichstag: 167 Uhr. Reichstag: 168 Uhr. Reichstag: 169 Uhr. Reichstag: 170 Uhr. Reichstag: 171 Uhr. Reichstag: 172 Uhr. Reichstag: 173 Uhr. Reichstag: 174 Uhr. Reichstag: 175 Uhr. Reichstag: 176 Uhr. Reichstag: 177 Uhr. Reichstag: 178 Uhr. Reichstag: 179 Uhr. Reichstag: 180 Uhr. Reichstag: 181 Uhr. Reichstag: 182 Uhr. Reichstag: 183 Uhr. Reichstag: 184 Uhr. Reichstag: 185 Uhr. Reichstag: 186 Uhr. Reichstag: 187 Uhr. Reichstag: 188 Uhr. Reichstag: 189 Uhr. Reichstag: 190 Uhr. Reichstag: 191 Uhr. Reichstag: 192 Uhr. Reichstag: 193 Uhr. Reichstag: 194 Uhr. Reichstag: 195 Uhr. Reichstag: 196 Uhr. Reichstag: 197 Uhr. Reichstag: 198 Uhr. Reichstag: 199 Uhr. Reichstag: 200 Uhr. Reichstag: 201 Uhr. Reichstag: 202 Uhr. Reichstag: 203 Uhr. Reichstag: 204 Uhr. Reichstag: 205 Uhr. Reichstag: 206 Uhr. Reichstag: 207 Uhr. Reichstag: 208 Uhr. Reichstag: 209 Uhr. Reichstag: 210 Uhr. Reichstag: 211 Uhr. Reichstag: 212 Uhr. Reichstag: 213 Uhr. Reichstag: 214 Uhr. Reichstag: 215 Uhr. Reichstag: 216 Uhr. Reichstag: 217 Uhr. Reichstag: 218 Uhr. Reichstag: 219 Uhr. Reichstag: 220 Uhr. Reichstag: 221 Uhr. Reichstag: 222 Uhr. Reichstag: 223 Uhr. Reichstag: 224 Uhr. Reichstag: 225 Uhr. Reichstag: 226 Uhr. Reichstag: 227 Uhr. Reichstag: 228 Uhr. Reichstag: 229 Uhr. Reichstag: 230 Uhr. Reichstag: 231 Uhr. Reichstag: 232 Uhr. Reichstag: 233 Uhr. Reichstag: 234 Uhr. Reichstag: 235 Uhr. Reichstag: 236 Uhr. Reichstag: 237 Uhr. Reichstag: 238 Uhr. Reichstag: 239 Uhr. Reichstag: 240 Uhr. Reichstag: 241 Uhr. Reichstag: 242 Uhr. Reichstag: 243 Uhr. Reichstag: 244 Uhr. Reichstag: 245 Uhr. Reichstag: 246 Uhr. Reichstag: 247 Uhr. Reichstag: 248 Uhr. Reichstag: 249 Uhr. Reichstag: 250 Uhr. Reichstag: 251 Uhr. Reichstag: 252 Uhr. Reichstag: 253 Uhr. Reichstag: 254 Uhr. Reichstag: 255 Uhr. Reichstag: 256 Uhr. Reichstag: 257 Uhr. Reichstag: 258 Uhr. Reichstag: 259 Uhr. Reichstag: 260 Uhr. Reichstag: 261 Uhr. Reichstag: 262 Uhr. Reichstag: 263 Uhr. Reichstag: 264 Uhr. Reichstag: 265 Uhr. Reichstag: 266 Uhr. Reichstag: 267 Uhr. Reichstag: 268 Uhr. Reichstag: 269 Uhr. Reichstag: 270 Uhr. Reichstag: 271 Uhr. Reichstag: 272 Uhr. Reichstag: 273 Uhr. Reichstag: 274 Uhr. Reichstag: 275 Uhr. Reichstag: 276 Uhr. Reichstag: 277 Uhr. Reichstag: 278 Uhr. Reichstag: 279 Uhr. Reichstag: 280 Uhr. Reichstag: 281 Uhr. Reichstag: 282 Uhr. Reichstag: 283 Uhr. Reichstag: 284 Uhr. Reichstag: 285 Uhr. Reichstag: 286 Uhr. Reichstag: 287 Uhr. Reichstag: 288 Uhr. Reichstag: 289 Uhr. Reichstag: 290 Uhr. Reichstag: 291 Uhr. Reichstag: 292 Uhr. Reichstag: 293 Uhr. Reichstag: 294 Uhr. Reichstag: 295 Uhr. Reichstag: 296 Uhr. Reichstag: 297 Uhr. Reichstag: 298 Uhr. Reichstag: 299 Uhr. Reichstag: 300 Uhr. Reichstag: 301 Uhr. Reichstag: 302 Uhr. Reichstag: 303 Uhr. Reichstag: 304 Uhr. Reichstag: 305 Uhr. Reichstag: 306 Uhr. Reichstag: 307 Uhr. Reichstag: 308 Uhr. Reichstag: 309 Uhr. Reichstag: 310 Uhr. Reichstag: 311 Uhr. Reichstag: 312 Uhr. Reichstag: 313 Uhr. Reichstag: 314 Uhr. Reichstag: 315 Uhr. Reichstag: 316 Uhr. Reichstag: 317 Uhr. Reichstag: 318 Uhr. Reichstag: 319 Uhr. Reichstag: 320 Uhr. Reichstag: 321 Uhr. Reichstag: 322 Uhr. Reichstag: 323 Uhr. Reichstag: 324 Uhr. Reichstag: 325 Uhr. Reichstag: 326 Uhr. Reichstag: 327 Uhr. Reichstag: 328 Uhr. Reichstag: 329 Uhr. Reichstag: 330 Uhr. Reichstag: 331 Uhr. Reichstag: 332 Uhr. Reichstag: 333 Uhr. Reichstag: 334 Uhr. Reichstag: 335 Uhr. Reichstag: 336 Uhr. Reichstag: 337 Uhr. Reichstag: 338 Uhr. Reichstag: 339 Uhr. Reichstag: 340 Uhr. Reichstag: 341 Uhr. Reichstag: 342 Uhr. Reichstag: 343 Uhr. Reichstag: 344 Uhr. Reichstag: 345 Uhr. Reichstag: 346 Uhr. Reichstag: 347 Uhr. Reichstag: 348 Uhr. Reichstag: 349 Uhr. Reichstag: 350 Uhr. Reichstag: 351 Uhr. Reichstag: 352 Uhr. Reichstag: 353 Uhr. Reichstag: 354 Uhr. Reichstag: 355 Uhr. Reichstag: 356 Uhr. Reichstag: 357 Uhr. Reichstag: 358 Uhr. Reichstag: 359 Uhr. Reichstag: 360 Uhr. Reichstag: 361 Uhr. Reichstag: 362 Uhr. Reichstag: 363 Uhr. Reichstag: 364 Uhr. Reichstag: 365 Uhr. Reichstag: 366 Uhr. Reichstag: 367 Uhr. Reichstag: 368 Uhr. Reichstag: 369 Uhr. Reichstag: 370 Uhr. Reichstag: 371 Uhr. Reichstag: 372 Uhr. Reichstag: 373 Uhr. Reichstag: 374 Uhr. Reichstag: 375 Uhr. Reichstag: 376 Uhr. Reichstag: 377 Uhr. Reichstag: 378 Uhr. Reichstag: 379 Uhr. Reichstag: 380 Uhr. Reichstag: 381 Uhr. Reichstag: 382 Uhr. Reichstag: 383 Uhr. Reichstag: 384 Uhr. Reichstag: 385 Uhr. Reichstag: 386 Uhr. Reichstag: 387 Uhr. Reichstag: 388 Uhr. Reichstag: 389 Uhr. Reichstag: 390 Uhr. Reichstag: 391 Uhr. Reichstag: 392 Uhr. Reichstag: 393 Uhr. Reichstag: 394 Uhr. Reichstag: 395 Uhr. Reichstag: 396 Uhr. Reichstag: 397 Uhr. Reichstag: 398 Uhr. Reichstag: 399 Uhr. Reichstag: 400 Uhr. Reichstag: 401 Uhr. Reichstag: 402 Uhr. Reichstag: 403 Uhr. Reichstag: 404 Uhr. Reichstag: 405 Uhr. Reichstag: 406 Uhr. Reichstag: 407 Uhr. Reichstag: 408 Uhr. Reichstag: 409 Uhr. Reichstag: 410 Uhr. Reichstag: 411 Uhr. Reichstag: 412 Uhr. Reichstag: 413 Uhr. Reichstag: 414 Uhr. Reichstag: 415 Uhr. Reichstag: 416 Uhr. Reichstag: 417 Uhr. Reichstag: 418 Uhr. Reichstag: 419 Uhr. Reichstag: 420 Uhr. Reichstag: 421 Uhr. Reichstag: 422 Uhr. Reichstag: 423 Uhr. Reichstag: 424 Uhr. Reichstag: 425 Uhr. Reichstag: 426 Uhr. Reichstag: 427 Uhr. Reichstag: 428 Uhr. Reichstag: 429 Uhr. Reichstag: 430 Uhr. Reichstag: 431 Uhr. Reichstag: 432 Uhr. Reichstag: 433 Uhr. Reichstag: 434 Uhr. Reichstag: 435 Uhr. Reichstag: 436 Uhr. Reichstag: 437 Uhr. Reichstag: 438 Uhr. Reichstag: 439 Uhr. Reichstag: 440 Uhr. Reichstag: 441 Uhr. Reichstag: 442 Uhr. Reichstag: 443 Uhr. Reichstag: 444 Uhr. Reichstag: 445 Uhr. Reichstag: 446 Uhr. Reichstag: 447 Uhr. Reichstag: 448 Uhr. Reichstag: 449 Uhr. Reichstag: 450 Uhr. Reichstag: 451 Uhr. Reichstag: 452 Uhr. Reichstag: 453 Uhr. Reichstag: 454 Uhr. Reichstag: 455 Uhr. Reichstag: 456 Uhr. Reichstag: 457 Uhr. Reichstag: 458 Uhr. Reichstag: 459 Uhr. Reichstag: 460 Uhr. Reichstag: 461 Uhr. Reichstag: 462 Uhr. Reichstag: 463 Uhr. Reichstag: 464 Uhr. Reichstag: 465 Uhr. Reichstag: 466 Uhr. Reichstag: 467 Uhr. Reichstag: 468 Uhr. Reichstag: 469 Uhr. Reichstag: 470 Uhr. Reichstag: 471 Uhr. Reichstag: 472 Uhr. Reichstag: 473 Uhr. Reichstag: 474 Uhr. Reichstag: 475 Uhr. Reichstag: 476 Uhr. Reichstag: 477 Uhr. Reichstag: 478 Uhr. Reichstag: 479 Uhr. Reichstag: 480 Uhr. Reichstag: 481 Uhr. Reichstag: 482 Uhr. Reichstag: 483 Uhr. Reichstag: 484 Uhr. Reichstag: 485 Uhr. Reichstag: 486 Uhr. Reichstag: 487 Uhr. Reichstag: 488 Uhr. Reichstag: 489 Uhr. Reichstag: 490 Uhr. Reichstag: 491 Uhr. Reichstag: 492 Uhr. Reichstag: 493 Uhr. Reichstag: 494 Uhr. Reichstag: 495 Uhr. Reichstag: 496 Uhr. Reichstag: 497 Uhr. Reichstag: 498 Uhr. Reichstag: 499 Uhr. Reichstag: 500 Uhr. Reichstag: 501 Uhr. Reichstag: 502 Uhr. Reichstag: 503 Uhr. Reichstag: 504 Uhr. Reichstag: 505 Uhr. Reichstag: 506 Uhr. Reichstag: 507 Uhr. Reichstag: 508 Uhr. Reichstag: 509 Uhr. Reichstag: 510 Uhr. Reichstag: 511 Uhr. Reichstag: 512 Uhr. Reichstag: 513 Uhr. Reichstag: 514 Uhr. Reichstag: 515 Uhr. Reichstag: 516 Uhr. Reichstag: 517 Uhr. Reichstag: 518 Uhr. Reichstag: 519 Uhr. Reichstag: 520 Uhr. Reichstag: 521 Uhr. Reichstag: 522 Uhr. Reichstag: 523 Uhr. Reichstag: 524 Uhr. Reichstag: 525 Uhr. Reichstag: 526 Uhr. Reichstag: 527 Uhr. Reichstag: 528 Uhr. Reichstag: 529 Uhr. Reichstag: 530 Uhr. Reichstag: 531 Uhr. Reichstag: 532 Uhr. Reichstag: 533 Uhr. Reichstag: 534 Uhr. Reichstag: 535 Uhr. Reichstag: 536 Uhr. Reichstag: 537 Uhr. Reichstag: 538 Uhr. Reichstag: 539 Uhr. Reichstag: 540 Uhr. Reichstag: 541 Uhr. Reichstag: 542 Uhr. Reichstag: 543 Uhr. Reichstag: 544 Uhr. Reichstag: 545 Uhr. Reichstag: 546 Uhr. Reichstag: 547 Uhr. Reichstag: 548 Uhr. Reichstag: 549 Uhr. Reichstag: 550 Uhr. Reichstag: 551 Uhr. Reichstag: 552 Uhr. Reichstag: 553 Uhr. Reichstag: 554 Uhr. Reichstag: 555 Uhr. Reichstag: 556 Uhr. Reichstag: 557 Uhr. Reichstag: 558 Uhr. Reichstag: 559 Uhr. Reichstag: 560 Uhr. Reichstag: 561 Uhr. Reichstag: 562 Uhr. Reichstag: 563 Uhr. Reichstag: 564 Uhr. Reichstag: 565 Uhr. Reichstag: 566 Uhr. Reichstag: 567 Uhr. Reichstag: 568 Uhr. Reichstag: 569 Uhr. Reichstag: 570 Uhr. Reichstag: 571 Uhr. Reichstag: 572 Uhr. Reichstag: 573 Uhr. Reichstag: 574 Uhr. Reichstag: 575 Uhr. Reichstag: 576 Uhr. Reichstag: 577 Uhr. Reichstag: 578 Uhr. Reichstag: 579 Uhr. Reichstag: 580 Uhr. Reichstag: 581 Uhr. Reichstag: 582 Uhr. Reichstag: 583 Uhr. Reichstag: 584 Uhr. Reichstag: 585 Uhr. Reichstag: 586 Uhr. Reichstag: 587 Uhr. Reichstag: 588 Uhr. Reichstag: 589 Uhr. Reichstag: 590 Uhr. Reichstag: 591 Uhr. Reichstag: 592 Uhr. Reichstag: 593 Uhr. Reichstag: 594 Uhr. Reichstag: 595 Uhr. Reichstag: 596 Uhr. Reichstag: 597 Uhr. Reichstag: 598 Uhr. Reichstag: 599 Uhr. Reichstag: 600 Uhr. Reichstag: 601 Uhr. Reichstag: 602 Uhr. Reichstag: 603 Uhr. Reichstag: 604 Uhr. Reichstag: 605 Uhr. Reichstag: 606 Uhr. Reichstag: 607 Uhr. Reichstag: 608 Uhr. Reichstag: 609 Uhr. Reichstag: 610 Uhr. Reichstag: 611 Uhr. Reichstag: 612 Uhr. Reichstag: 613 Uhr. Reichstag: 614 Uhr. Reichstag: 615 Uhr. Reichstag: 616 Uhr. Reichstag: 617 Uhr. Reichstag: 618 Uhr. Reichstag: 619 Uhr. Reichstag: 620 Uhr. Reichstag: 621 Uhr. Reichstag: 622 Uhr. Reichstag: 623 Uhr. Reichstag: 624 Uhr. Reichstag: 625 Uhr. Reichstag: 626 Uhr. Reichstag: 627 Uhr. Reichstag: 628 Uhr. Reichstag: 629 Uhr. Reichstag: 630 Uhr. Reichstag: 631 Uhr. Reichstag: 632 Uhr. Reichstag: 633 Uhr. Reichstag: 634 Uhr. Reichstag: 635 Uhr. Reichstag: 636 Uhr. Reichstag: 637 Uhr. Reichstag: 638 Uhr. Reichstag: 639 Uhr. Reichstag: 640 Uhr. Reichstag: 641 Uhr. Reichstag: 642 Uhr. Reichstag: 643 Uhr. Reichstag: 644 Uhr. Reichstag: 645 Uhr. Reichstag: 646 Uhr. Reichstag: 647 Uhr. Reichstag: 648 Uhr. Reichstag: 649 Uhr. Reichstag: 650 Uhr. Reichstag: 651 Uhr. Reichstag: 652 Uhr. Reichstag: 653 Uhr. Reichstag: 654 Uhr. Reichstag: 655 Uhr. Reichstag: 656 Uhr. Reichstag: 657 Uhr. Reichstag: 658 Uhr. Reichstag: 659 Uhr. Reichstag: 660 Uhr. Reichstag: 661 Uhr. Reichstag: 662 Uhr. Reichstag: 663 Uhr. Reichstag: 664 Uhr. Reichstag: 665 Uhr. Reichstag: 666 Uhr. Reichstag: 667 Uhr. Reichstag: 668 Uhr. Reichstag: 669 Uhr. Reichstag: 670 Uhr. Reichstag: 671 Uhr. Reichstag: 672 Uhr. Reichstag: 673 Uhr. Reichstag: 674 Uhr. Reichstag: 675 Uhr. Reichstag: 676 Uhr. Reichstag: 677 Uhr. Reichstag: 678 Uhr. Reichstag: 679 Uhr. Reichstag: 680 Uhr. Reichstag: 681 Uhr. Reichstag: 682 Uhr. Reichstag: 683 Uhr. Reichstag: 684 Uhr. Reichstag: 685 Uhr. Reichstag: 686 Uhr. Reichstag: 687 Uhr. Reichstag: 688 Uhr. Reichstag: 689 Uhr. Reichstag: 690 Uhr. Reichstag: 691 Uhr. Reichstag: 692 Uhr. Reichstag: 693 Uhr. Reichstag: 694 Uhr. Reichstag: 695 Uhr. Reichstag: 696 Uhr. Reichstag: 697 Uhr. Reichstag: 698 Uhr. Reichstag: 699 Uhr. Reichstag: 700 Uhr. Reichstag: 701 Uhr. Reichstag: 702 Uhr. Reichstag: 703 Uhr. Reichstag: 704 Uhr. Reichstag: 705 Uhr. Reichstag: 706 Uhr. Reichstag: 707 Uhr. Reichstag: 708 Uhr. Reichstag: 709 Uhr. Reichstag: 710 Uhr. Reichstag: 711 Uhr. Reichstag: 712 Uhr. Reichstag: 713 Uhr. Reichstag: 714 Uhr. Reichstag: 715 Uhr. Reichstag: 716 Uhr. Reichstag: 717 Uhr. Reichstag: 718 Uhr. Reichstag: 719 Uhr. Reichstag: 720 Uhr. Reichstag: 721 Uhr. Reichstag: 722 Uhr. Reichstag: 723 Uhr. Reichstag: 724 Uhr. Reichstag: 725 Uhr. Reichstag: 726 Uhr. Reichstag: 727 Uhr. Reichstag: 728 Uhr. Reichstag: 729 Uhr. Reichstag: 730 Uhr. Reichstag: 731 Uhr. Reichstag: 732 Uhr. Reichstag: 733 Uhr. Reichstag: 734 Uhr. Reichstag: 735 Uhr. Reichstag: 736 Uhr. Reichstag: 737 Uhr. Reichstag: 738 Uhr. Reichstag: 739 Uhr. Reichstag: 740 Uhr. Reichstag: 741 Uhr. Reichstag: 742 Uhr. Reichstag: 743 Uhr. Reichstag: 744 Uhr. Reichstag: 745 Uhr. Reichstag: 746 Uhr. Reichstag: 747 Uhr. Reichstag: 748 Uhr. Reichstag: 749 Uhr. Reichstag: 750 Uhr. Reichstag: 751 Uhr. Reichstag: 752 Uhr. Reichstag: 753 Uhr. Reichstag: 754 Uhr. Reichstag: 755 Uhr. Reichstag: 756 Uhr. Reichstag: 757 Uhr. Reichstag: 758 Uhr. Reichstag: 759 Uhr. Reichstag: 760 Uhr. Reichstag: 761 Uhr. Reichstag: 762 Uhr. Reichstag: 763 Uhr. Reichstag: 764 Uhr. Reichstag: 765 Uhr. Reichstag: 766 Uhr. Reichstag: 767 Uhr. Reichstag: 768 Uhr. Reichstag: 769 Uhr. Reichstag: 770 Uhr. Reichstag: 771 Uhr. Reichstag: 772 Uhr. Reichstag: 773 Uhr. Reichstag: 774 Uhr. Reichstag: 775 Uhr. Reichstag: 776 Uhr. Reichstag: 777 Uhr. Reichstag: 778 Uhr. Reichstag: 779 Uhr. Reichstag: 780 Uhr. Reichstag: 781 Uhr. Reichstag: 782 Uhr. Reichstag: 783 Uhr. Reichstag: 784 Uhr. Reichstag: 785 Uhr. Reichstag: 786 Uhr. Reichstag: 787 Uhr. Reichstag: 788 Uhr. Reichstag: 789 Uhr. Reichstag: 790 Uhr. Reichstag: 791 Uhr. Reichstag: 792 Uhr. Reichstag: 793 Uhr. Reichstag: 794 Uhr. Reichstag: 795 Uhr. Reichstag: 796 Uhr. Reichstag: 797 Uhr. Reichstag: 798 Uhr. Reichstag: 799 Uhr. Reichstag: 800 Uhr. Reichstag: 801 Uhr. Reichstag: 802 Uhr. Reichstag: 803 Uhr. Reichstag: 804 Uhr. Reichstag: 805 Uhr. Reichstag: 806 Uhr. Reichstag: 807 Uhr. Reichstag: 808 Uhr. Reichstag: 809 Uhr. Reichstag: 810 Uhr. Reichstag: 811 Uhr. Reichstag: 812 Uhr. Reichstag: 813 Uhr. Reichstag: 814 Uhr. Reichstag: 815 Uhr. Reichstag: 816 Uhr. Reichstag: 817 Uhr. Reichstag: 818 Uhr. Reichstag: 819 Uhr. Reichstag: 820 Uhr. Reichstag: 821 Uhr. Reichstag: 822 Uhr. Reichstag: 823 Uhr. Reichstag: 824 Uhr. Reichstag: 825 Uhr. Reichstag: 826 Uhr. Reichstag: 827 Uhr. Reichstag: 828 Uhr. Reichstag: 829 Uhr. Reichstag: 830 Uhr. Reichstag: 831 Uhr. Reichstag: 832 Uhr. Reichstag: 833 Uhr. Reichstag: 834 Uhr. Reichstag: 835 Uhr. Reichstag: 836 Uhr. Reichstag: 837 Uhr. Reichstag: 838 Uhr. Reichstag: 839 Uhr. Reichstag: 840 Uhr. Reichstag: 841 Uhr. Reichstag: 842 Uhr. Reichstag: 843 Uhr. Reichstag: 844 Uhr. Reichstag: 845 Uhr. Reichstag: 846 Uhr. Reichstag: 847 Uhr. Reichstag: 848 Uhr. Reichstag: 849 Uhr. Reichstag: 850 Uhr. Reichstag: 851 Uhr. Reichstag: 852 Uhr. Reichstag: 853 Uhr. Reichstag: 854 Uhr. Reichstag: 855 Uhr. Reichstag: 856 Uhr. Reichstag: 857 Uhr. Reichstag: 858 Uhr. Reichstag: 859 Uhr. Reichstag: 860 Uhr. Reichstag: 861 Uhr. Reichstag: 862 Uhr. Reichstag: 863 Uhr. Reichstag: 864 Uhr. Reichstag: 865 Uhr. Reichstag: 866 Uhr. Reichstag: 867 Uhr. Reichstag: 868 Uhr. Reichstag: 869 Uhr. Reichstag: 870 Uhr. Reichstag: 871 Uhr. Reichstag: 872 Uhr. Reichstag: 873 Uhr. Reichstag: 874 Uhr. Reichstag: 875 Uhr. Reichstag: 876 Uhr. Reichstag: 877 Uhr. Reichstag: 878 Uhr. Reichstag: 879 Uhr. Reichstag: 880 Uhr. Reichstag: 881 Uhr. Reichstag: 882 Uhr. Reichstag: 883 Uhr. Reichstag: 884 Uhr. Reichstag: 885 Uhr. Reichstag: 886 Uhr. Reichstag: 887 Uhr. Reichstag: 888 Uhr. Reichstag: 889 Uhr. Reichstag: 890 Uhr. Reichstag: 891 Uhr. Reichstag: 892 Uhr. Reichstag: 893 Uhr. Reichstag: 894 Uhr. Reichstag: 895 Uhr. Reichstag: 896 Uhr. Reichstag: 897 Uhr. Reichstag: 898 Uhr. Reichstag: 899 Uhr. Reichstag: 900 Uhr. Reichstag: 901 Uhr. Reichstag: 902 Uhr. Reichstag: 903 Uhr. Reichstag: 904 Uhr. Reichstag: 905 Uhr. Reichstag: 906 Uhr. Reichstag: 907 Uhr. Reichstag: 908 Uhr. Reichstag: 909 Uhr. Reichstag: 910 Uhr. Reichstag: 911 Uhr. Reichstag: 912 Uhr. Reichstag: 913 Uhr. Reichstag: 914 Uhr. Reichstag: 915 Uhr. Reichstag: 916 Uhr. Reichstag: 917 Uhr. Reichstag: 918 Uhr. Reichstag: 919 Uhr. Reichstag: 920 Uhr. Reichstag: 921 Uhr. Reichstag: 922 Uhr. Reichstag: 923 Uhr. Reichstag: 924 Uhr. Reichstag: 925 Uhr. Reichstag: 926 Uhr. Reichstag: 927 Uhr. Reichstag: 928 Uhr. Reichstag: 929 Uhr. Reichstag: 930 Uhr. Reichstag: 931 Uhr. Reichstag: 932 Uhr. Reichstag: 933 Uhr. Reichstag: 934 Uhr. Reichstag: 935 Uhr. Reichstag: 936 Uhr. Reichstag: 937 Uhr. Reichstag: 938 Uhr. Reichstag: 939 Uhr. Reichstag: 940 Uhr. Reichstag: 941 Uhr. Reichstag: 942 Uhr. Reichstag: 943 Uhr. Reichstag: 944 Uhr. Reichstag: 945 Uhr. Reichstag: 946 Uhr. Reichstag: 947 Uhr. Reichstag: 948 Uhr. Reichstag: 949 Uhr. Reichstag: 950 Uhr. Reichstag: 951 Uhr. Reichstag: 952 Uhr. Reichstag: 953 Uhr. Reichstag: 954 Uhr. Reichstag: 955 Uhr. Reichstag: 956 Uhr. Reichstag: 957 Uhr. Reichstag: 958 Uhr. Reichstag: 959 Uhr. Reichstag: 960 Uhr. Reichstag: 961 Uhr. Reichstag: 962 Uhr. Reichstag: 963 Uhr. Reichstag: 964 Uhr. Reichstag: 965 Uhr. Reichstag: 966 Uhr. Reichstag: 967 Uhr. Reichstag: 968 Uhr. Reichstag: 969 Uhr. Reichstag: 970 Uhr. Reichstag: 971 Uhr. Reichstag: 972 Uhr. Reichstag: 973 Uhr. Reichstag: 974 Uhr. Reichstag: 975 Uhr. Reichstag: 976 Uhr. Reichstag: 977 Uhr. Reichstag: 978 Uhr. Reichstag: 979 Uhr. Reichstag: 980 Uhr. Reichstag: 981 Uhr. Reichstag: 982 Uhr. Reichstag: 983 Uhr. Reichstag: 984 Uhr. Reichstag: 985 Uhr. Reichstag: 986 Uhr. Reichstag: 987 Uhr. Reichstag: 988 Uhr. Reichstag: 989 Uhr. Reichstag: 990 Uhr. Reichstag: 991 Uhr. Reichstag: 992 Uhr. Reichstag: 993 Uhr. Reichstag: 994 Uhr. Reichstag: 995 Uhr. Reichstag: 996 Uhr. Reichstag: 997 Uhr. Reichstag: 998 Uhr. Reichstag: 999 Uhr. Reichstag: 1000 Uhr. Reichstag: 1001 Uhr. Reichstag: 1002 Uhr. Reichstag: 1003 Uhr. Reichstag: 1004 Uhr. Reichstag: 1005 Uhr. Reichstag: 1006 Uhr. Reichstag: 1007 Uhr. Reichstag: 1008 Uhr. Reichstag: 1009 Uhr. Reichstag: 1010 Uhr. Reichstag: 1011 Uhr. Reichstag: 1012 Uhr. Reichstag: 1013 Uhr. Reichstag: 1014 Uhr. Reichstag: 1015 Uhr. Reichstag: 1016 Uhr. Reichstag: 1017 Uhr. Reichstag: 1018 Uhr. Reichstag: 1019 Uhr. Reichstag: 1020 Uhr. Reichstag: 1021 Uhr. Reichstag: 1022 Uhr. Reichstag: 1023 Uhr. Reichstag: 1024 Uhr. Reichstag: 1025 Uhr. Reichstag: 1026 Uhr. Reichstag: 1027 Uhr. Reichstag: 1028 Uhr. Reichstag: 1029 Uhr. Reichstag: 1030 Uhr. Reichstag: 1031 Uhr. Reichstag: 1032 Uhr. Reichstag: 1033 Uhr. Reichstag: 1034 Uhr. Reichstag: 1035 Uhr. Reichstag: 1036 Uhr. Reichstag: 1037 Uhr. Reichstag: 1038 Uhr. Reichstag: 1039 Uhr. Reichstag: 1040 Uhr. Reichstag: 1041 Uhr. Reichstag: 1042 Uhr. Reichstag: 1043 Uhr. Reichstag: 1044 Uhr. Reichstag: 1045 Uhr. Reichstag: 1046 Uhr. Reichstag: 1047 Uhr. Reichstag: 1048 Uhr. Reichstag: 1049 Uhr. Reichstag: 1050 Uhr. Reichstag: 1051 Uhr. Reichstag: 1052 Uhr. Reichstag: 1053 Uhr. Reichstag: 1054 Uhr. Reichstag: 1055 Uhr. Reichstag: 1056 Uhr. Reichstag: 1057 Uhr. Reichstag: 1058 Uhr. Reichstag: 1059 Uhr. Reichstag: 106

Gedanken zum 1. Mai

Zum dritten Male besetzt das neue Deutschland den 1. Mai als Nationalfeiertag der Arbeit...

Im Januar 1933 übernahm Adolf Hitler die Führung des gesamten deutschen politischen und Wirtschaftskorpus...

Was den eben genannten Diktator spricht eine weitgehende Annäherung an normale Verhältnisse auf dem Arbeitsmarkt...

Die Zusammenkürzung des Arbeitslohnens hat in jüngerer Zeit sogar einen gewissen Anstieg an qualifizierten Kräften gebracht...

beschränkten Arbeitslosen und die konsequente Verpfändung von Arbeitskräften aus der Stadt auf das Land...

Drei Momente zwingen zum Nachdenken: die Arbeitsbeschaffung hat Grenzen...

Portland Heidelberg-Mannheim-Stuttgart

In der heutigen öffentlichen Generalversammlung waren vom Aktienkapital die Stammaktien mit 21.614.700 A...

an Steuern ist wesentlich größer geworden, und 1935 konnte die Regierung eine langfristige Emision von 500 Millionen Mark bei den Sparkassen unterbringen...

Die letzte Sirene in einer neuen Blüte der deutschen Wirtschaft erklingt also gewaltige Anforderungen...

Wird es v. d. der Weltwirtschaftslage beitragen, im vergangenen Jahre gegen 20-25 v. d. Zins...

Im weiteren Verlauf der TC werden die Forderungen durch folgende Maßnahmen befriedigt...

Wichtige Spezialaktien, insbesondere v. d. Zins...

Financial market data table with columns for Frankfurt, Berlin, Aktien, Industrie-Aktion, Verkehr-Aktion, and various bond and stock prices.

